



Das Gruß-Wort in Leichter Sprache

An alle katholischen Menschen mit Behinderung.

An alle Angehörigen von Menschen mit Behinderung.

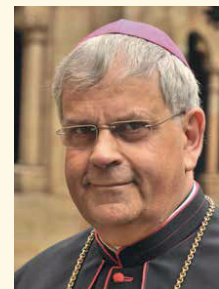
An alle, die sich um Menschen mit Behinderung sorgen.

Liebe Schwestern und Brüder.

Ich bin Bischof Reihard Hauke.

Ich bin der Bischof für Menschen mit Behinderung.

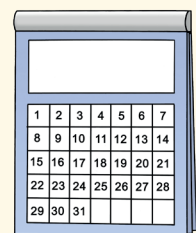
Ich schreibe Ihnen heute einen Brief.



Der 3. Dezember ist ein besonderer Tag:

Der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung.

Dieser Tag erinnert uns:



- Alle sollen mehr über Menschen mit Behinderung erfahren.
- Menschen mit Behinderung sollen mehr Rechte bekommen.
- Menschen mit Behinderung soll es gut gehen.
- Es soll weniger Barrieren geben.

Der 3. Dezember ist in diesem Jahr besonders wichtig.

Auf der ganzen Welt gibt es eine schlimme Krankheit.

Die Krankheit heißt Corona.

Corona hat viele Folgen:

- Familien und Freunde dürfen sich nicht treffen.
- Menschen haben Angst.
- Viele Menschen sind krank.
- Viele Menschen verlieren ihre Arbeit.



Bald ist Weihnachten.

Weihnachten ist ein wichtiges Fest für die Christen.



Weihnachten ist dieses Jahr anders:

Viele Menschen dürfen nicht zusammen feiern.

Das macht mich traurig.

Die Geschichte von Weihnachten kann uns helfen.

Das ist die Geschichte von der Geburt von Jesus.

Diese Geschichte steht in der Bibel.

Diese Geschichte hilft mir.

Diese Geschichte hilft uns.

Diese Geschichte macht Hoffnung.



Die Weihnachts-Geschichte erzählt:

Maria und Josef bekommen ein Kind.

Das Kind ist Jesus. Er kommt von Gott.

Maria und Josef suchen ein Zimmer für die Geburt.

Keiner hat Platz für sie.

Ein Mann sagt:

Ich habe einen Stall.

Dort ist Platz für euch.

Dort wird Jesus geboren.



Die Geschichte sagt uns:

Jeder findet einen Platz.

Manchmal ist das schwierig.

Wir schaffen das.

Gott hilft uns dabei.

Gott gibt gute Ideen.



Die Weihnachts-Geschichte erzählt:

Drei Männer gehen zu Jesus.

Sie haben eine anstrengende Reise.

Sie kommen bei Jesus an.



Die Geschichte sagt uns:

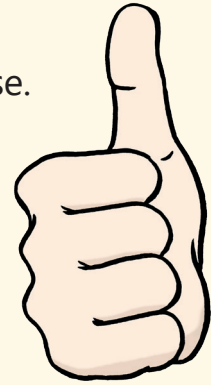
Viele Menschen machen heute eine anstrengende Reise.

Manchmal ist das schwierig.

Manchmal ist das lebens-gefährlich.

Sie kommen an.

Gott hilft Ihnen dabei.



In der Weihnachts-Geschichte sagt ein Engel:

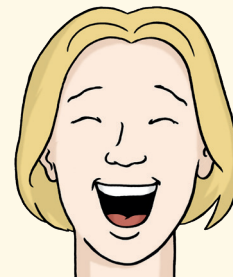
Fürchtet euch nicht.

Ihr dürft euch freuen.

Jesus ist geboren.

Jesus hilft euch.

Jesus rettet euch.



Mir hilft die Weihnachts-Geschichte.

Ich wünsche mir: Hoffnung.

Ich wünsche uns: Hoffnung.

Gott hilft uns dabei.

Gott überwindet Hindernisse.

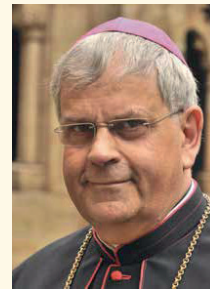
Gott ist nahe bei uns.



Ihr und Euer

+ Reinhard Hauke

Weihbischof Dr. Reinhard Hauke



Leichte Sprache

Illustrationen: © Lebenshilfe Bremen,

Illustrator: Stefan Albers

Foto Weihbischof Hauke: privat

Übersetzung:

Marco Petrelli,

Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung
im Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz.

Wegen der Corona-Pandemie ist die Übersetzung
anhand der Regeln in Leichter Sprache ohne Prüflung erfolgt.